

**StA Hinrichs** trägt den Beschlussvorschlag des Bau- und Umweltausschusses und des Verwaltungsausschusses vor.

**RM Zabel** teilt mit, dass es in der Stadt Schortens bereits seit dem Jahr 2010 – wie in vielen anderen Städten und Gemeinden auch – die Ehrenamts-Card gibt. Diese erhalten ehrenamtlich tätige Mitbürger/-innen, die sich in ihrer Freizeit in Vereinen und anderen Einrichtungen ehrenamtlich, d. h., ohne Bezahlung einsetzen. Von der Ehrenamts-Card ausgenommen sind bisher die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, da Bestimmungen für diese Karte den Erhalt einer Aufwandsentschädigung ausschließt, auch wenn diese bei den Feuerwehrleuten nur sehr gering ist. Deshalb haben die Fraktionen SPD/FDP und Bündnis 90/Die Grünen die Einführung einer Red-Card für die Feuerwehrleute beantragt. Einige Kommunen in Deutschland haben damit bereits positive Erfahrungen gemacht. Damit wolle man die Anerkennung und Wertschätzung für die Feuerwehrleute ausdrücken. Er hebt hervor, dass der Einsatz in der Feuerwehr erhebliche Dienstverpflichtungen und damit verbundenen persönlichen Aufwand nach sich zieht und bittet daher um Zustimmung zu diesem Antrag.

**RM Klotz** regt an, die Red-Card für die Akquirierung von Nachwuchskräften einzusetzen.